

Krankschreibung(en)

Beitrag von „Humblebee“ vom 4. Oktober 2020 12:20

Ich wollte hier eigentlich auch einen längeren Kommentar schreiben, aber - ehrlich gesagt - fällt mir das schwer ohne ausfallend zu werden. Daher nur soviel: deinen Arzt sollte man eigentlich dafür anzeigen, dass er dich vier Wochen krankgeschrieben hat, ohne dass du wirklich krank bist. Und deine Schulleitung tut gut daran, dich zum Amtsarzt zu schicken.

Nichtsdestotrotz tut es mir für deine Mutter leid, dass sie so krank ist.

[Zitat von dushkoo](#)

Wie lange kann man sich je Kalender- bzw. Schuljahr krankschreiben lassen, ohne solcherlei Konsequenzen befürchten zu müssen?

Keine Ahnung, ob es dafür eine Obergrenze gibt. Aber eine "Krankschreibung" gilt für deine eigenen Krankheiten, nicht für die deiner Angehörigen, das sollte dir wohl klar sein.

~~By the way: Bist du nicht derjenige, der nach eigenen Angaben schon seit Jahren im Emsland "festsitzt" und dort kaum Kontakt zu KuK hat? Bei deinen Verhaltens- und Denkweisen wundert mich das gar nicht...~~

(Edit: 'tschuldigung... laut gedacht...)